

(Firma) _____

Aktenzeichen: _____ Projekt Nr.: _____

Mittelanforderung

für einen **lohnausgabenbezogenen** Zuschuss aus der
Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“

- zu richten an das-
Landesförderinstitut Mecklenburg-Vorpommern
Postfach 16 02 55
19092 Schwerin

Bezug: Zuwendungsbescheid vom: _____

Gesamtlohnausgaben lt. Zuwendungsbescheid _____ EUR

Gesamtsachausgaben lt. Zuwendungsbescheid _____ EUR

1. Zum Zeitpunkt der Mittelanforderung realisierte und bezahlte Lohnausgaben

1.1 Gesamtsumme lt. Einzelaufstellung bzw. Lohnausgabennachweis: _____ EUR

1.2 **davon** nicht zuwendungsfähig : _____ EUR

1.3 **bezahlte zuwendungsfähige Lohnausgaben:**
(1.1 minus 1.2) _____ EUR

Hinweis: Neben der nachfolgenden Bestätigung über die tatsächlich abgerechneten Lohnausgaben inklusive Zahlungen der Agentur für Arbeit oder anderer öffentlicher Zuschüsse sowie die Besetzung der Dauerarbeitsplätze durch einen Steuerberater/ Wirtschaftsprüfer/ Steuerbevollmächtigten, sind die getätigten Investitionen des Sachanlagevermögens in die Investitions- und Ausgabenrechnung als Web-Nachweis über das eCohesion-Portal einzureichen.

Ohne Web-Nachweis werden keine Mittel ausgezahlt!

2. Bankverbindung

Der auf der Grundlage vorstehend gemachter Angaben ermittelte lohnausgabenbezogene Zuschuss ist auf das folgende Konto zu überweisen:

IBAN:

Prüfziffer	Bankleitzahl	Kontonummer
D E <input style="width: 20px;" type="text"/>	<input style="width: 20px;" type="text"/> <input style="width: 20px;" type="text"/> <input style="width: 20px;" type="text"/> <input style="width: 20px;" type="text"/>	<input style="width: 20px;" type="text"/> <input style="width: 20px;" type="text"/> <input style="width: 20px;" type="text"/> <input style="width: 20px;" type="text"/> <input style="width: 20px;" type="text"/> <input style="width: 20px;" type="text"/> <input style="width: 20px;" type="text"/> <input style="width: 20px;" type="text"/>

BIC:

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------

Bei dem oben genannten Konto handelt es sich um das Geschäftsgirokonto des Zuwendungsempfängers.

Den Unterzeichnenden ist bekannt, dass die zu 1. gemachten Angaben, die Angaben in der Anlage 1 sowie die Angaben in der Investitions- und Ausgabenrechnung (Webnachweis) subventionserhebliche Tatsachen im Sinne § 264 des Strafgesetzbuches sind.

Die sachliche und rechnerische Richtigkeit der Angaben dieser Mittelanforderung (insbesondere unter Berücksichtigung der Anlage 1) wird bestätigt:

Ort/Datum

Ort/Datum

Unterschrift Steuerberater/Wirtschaftsprüfer/
Steuerbevollmächtigter und Stempel

rechtsverbindliche Unterschrift
Zuwendungsempfänger

Anlage 1 zur Mittelanforderung vom: _____

Grundlage der Bestätigung sind folgende Kriterien:

1. Zugehörigkeit zum bewilligten Vorhaben, zu dem die testierte Mittelanforderung eingereicht wird
2. Einhaltung des Bewilligungszeitraums (Die Ausgaben sind im förderfähigen Zeitraum gemäß Bewilligungsbescheid angefallen und wurden in diesem Zeitraum getätigt.)
3. Zuwendungsfähigkeit der Ausgaben

Abrechnung Lohnausgaben:

1. Die Zahlung der Lohnausgaben in Höhe von _____ EUR, gemäß dieser Mittelanforderung wird bestätigt.
2. Grundlage für die Berechnung und Auszahlung der Lohnausgaben waren _____ Arbeitsplätze, die in einem Zeitraum von _____ Jahren durchgängig besetzt waren, die mindestens tariflich bzw. tarifgleich entlohnt wurden und bei denen die Vergütung mindestens 35.000 EUR Jahresentgelt (bei 40 Std./Woche) beträgt.
3. Für den Fall, dass es bei der Besetzung der Arbeitsplätze Unterbrechungen gegeben hat, bestätigen wir, dass keine dieser Unterbrechungen länger als drei Monate gedauert hat.
4. Die der Mittelanforderung zugrunde liegenden Lohnausgaben enthalten keine Zuschüsse der Agentur für Arbeit oder andere öffentliche lohnausgabenbezogene Beihilfen. Sie umfassen weiterhin nicht die Gehälter von Unternehmensinhabern, Geschäftsführern oder tätigen Gesellschaftern.

Sonstiges:

Die Lohnausgaben- und Sachausgabenabrechnungen sind immer kumulativ, unter Einbeziehung aller bisher im Rahmen des Vorhabens bezahlten Ausgaben, zu erstellen und einzureichen.

Bei allen Mittelanforderungen sind der Bewilligungszeitraum und **die Auflagen des Zuwendungsbescheides** zu beachten.

Entsprechend den Bestimmungen des Zuwendungsbescheides und den ANBest-P sind alle Änderungen der Firmierung (auch im Sinne einer übertragenden oder formwechselnden Umwandlung eines Unternehmens) innerhalb der Dauer der Berichtspflicht dem Zuwendungsgeber unverzüglich schriftlich mitzuteilen.

Hinweis

Vorherige Mittelanforderungen sind unter Beibehaltung der Reihenfolge grundsätzlich mit einzubeziehen; Änderungen sind zu kennzeichnen.

Für die Mittelanforderung ist die **Investitions- und Ausgabenabrechnung als „Web-Nachweis“** einzureichen. Hierzu nutzen Sie bitte das **eCohesion-Portal Mecklenburg-Vorpommern**. Einen Link zum Portal finden Sie auf unserer Internetseite **www.lfi-mv.de**.

Bei Teilabrufen ist Folgendes zu beachten:

Nach jeder Auszahlung erhalten Sie eine aktualisierte Fassung des Web-Nachweises (Investitions- und Ausgabenabrechnung) über das eCohesion-Portal. Diese Fassung bildet die Grundlage für die Erstellung der nachfolgenden Mittelanforderung und ist fortzuschreiben.

Weitere Hinweise und ein Formblatt finden Sie ebenfalls im Internet unter **www.lfi-mv.de**

Geben Sie auf dem Formblatt unbedingt das Aktenzeichen an.

Für weitere Fragen und Auskünfte stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.